

Entflechtung Basel - MuttENZ

Passerelle Hagnau

Um das Regionalverkehrsangebot im Raum Basel-Ost und MuttENZ zu erhöhen, sind auf der SBB-Linie 500 auf einer Länge von ca. 5 km mehrere Bauwerke und Infrastrukturanpassungen notwendig. Die Passerelle Hagnau mit einer Länge von ca. 254 m gehört zu den Haupttragwerken des Projekts mit Gesamtkosten von ca. CHF 315 Mio. Die Passerelle verbindet die Quartiere Donnerbaum und Freuler miteinander. Aus geometrischen Randbedingungen muss die bestehende Passerelle abgebrochen und in verschobener Lage neu erstellt werden.

Bei der neuen Passerelle Hagnau handelt es sich um eine Fuss- und Radwegbrücke mit hohem architektonischem Anspruch, welche behindertengerecht ausgebaut ist. Sie

beschreibt im Grundriss einen weit geschwungenen Bogen, welcher im Süden in eine Wendelrampe übergeht. Für die Fussgänger wird neben der Wendelrampe ein Treppenturm erstellt. Die neue Passerelle Hagnau wird als vorgespannte Stahlbetonbrücke mit einem durchlaufenden Träger erstellt. Der schlanke, asymmetrische Querschnitt ist als Plattenbalken ausgebildet.

Sämtliche Arbeiten müssen unter Aufrechterhaltung des Bahnbetriebs geplant und ausgeführt werden. Die Zugänglichkeit zur Baustelle sowie die Platzverhältnisse sind sehr eingeschränkt. Dies bedingt eine umfassende Bauphasenplanung unter Einbezug der Randbedingungen der Intervallplanung.

